



Rights reserved by DC
Ready to print

Einfach atemberaubend - Arktis-Safari in Kanada

Besuchen Sie Nunavut im Frühling und entdecken Sie seltene Tiere, majestätische Eisberge und einzigartige Einblicke in die Kultur der Inuit

Von Margo Pfeiff

Es ist etwas ganz Besonderes, in einem Zelt in der Arktis zu übernachten, auf dem zugefrorenen Ozean, sechs Kilometer vor der Küste. Von meinem Vorzelt aus blicke ich auf einen massiven Eisberg, der sich neben unserem Basislager auftürmt. Unser Inuit Führer sitzt auf seinem Schneemobil, mit einem Gewehr auf dem Schoß. Er schiebt Eisbärenwache bei hellem Sonnenschein...um zwei Uhr nachts.

Wenn die Sonne rund um die Uhr scheint, beginnt die Eisdecke auf dem Arktischen Ozean zu schmelzen und aufzubrechen. Darunter erscheint ein Iss-so-viel-du-kannst-Buffer für eine Menge hungriger Tiere: von Zugvögeln wie Eiderenten und Schneegänsen aus dem Süden bis zu Robben, Einhornwalen, Belugas und Grönlandwalen.

Während eines schmalen Zeitfensters im Mai und Juni, bevor das Eis plötzlich ganz verschwindet, bieten Veranstalter aus dem Norden, wie [Black Feather](#), echte Arktis-Safaris an. Gestartet wird im Städtchen [Pond Inlet](#) an der Nordspitze von Baffin Island, [Nunavut](#). Von hier aus geht es zur *floe edge*, der Eiskante, wo das Packeis auf den offenen Ozean trifft. Gerecht wird per *Komatik*, einem traditionellen Inuit-Schlitten, der von einem Schneemobil gezogen wird. Auf dem Eis zwischen Baffin Island und Bylot Island erhebt sich eine dramatisch zerklüftete Berglandschaft mit Dutzenden von Gletschern.

Die Nächte im Camp verbringen Besucher in Zwei-Personen Zelten. Die herzhaften Mahlzeiten werden in einer beheizten, geodätischen Kuppel serviert. Die Tage gehören der Tierbeobachtung während des saisonalen Futterzeit-Spektakels: Der Himmel füllt sich mit kreisenden und im Kamikaze-Stil ins Meer hinabstoßenden Vögeln, die sich zwischen Walen den Bauch vollschlagen. Bären streifen an der Eiskante herum: auf der Suche nach Aas, das von den Jägern der Inuit zurückgelassen wurde, die die Vorratskammern ihrer Familien mit Frischfleisch aufgefüllt haben. Diese Reise bietet auch die einzigartige Gelegenheit Inuit kennenzulernen, nicht nur in einer arktischen Kleinstadt, sondern draußen „auf dem Land“. Jede Tour wird von englischsprachigen Inuit Führern begleitet. Sie vermitteln Einblicke in ihre Jahrtausende alte Kultur und die besondere Lebensweise einer aktiven Jäger-Sammler Gesellschaft, und zeigen ihren oft schwarzen Sinn für Humor.

Eine Tour an der Packeisante ist eine leicht zu bewältigende Expedition zu Fuß - für jedes Alter und jeden Fitnessgrad - die seltene Eindrücke der wilden Arktis bietet: Vorbei an spektakulären Eisberghainen verschlossen im Eis, zu uralten Thule Lagerstätten und verlassenen Walfänger-Posten mit rostenden Gerätschaften und über die mit Wildblumen gesprenkelte Tundra mit ihrem knöchelhohen Bonsaiwald aus Zwergsträuchern und Miniaturweiden. Mit etwas Glück zeigen sich Robben, die zum Luft holen aus den Eislöchern auftauchen und deren schrille Rufe sich mithilfe

von Horchgeräten, die durch das Eis hinab gelassen werden, orten lassen. Ohrenbetäubend erklingt das Kreischen tausender Seevögel, die überall in den turmhohen Klippen nisten. Die Arktis kann genauso exotisch wie Afrika sein.

Seit 2014 bietet Black Feather auch Skitouren über das Eis zur [Packeiskante](#) an. Meerestaugliche Kajaks stehen ebenfalls zur Verfügung: Für alle, die davon träumen, in der Gesellschaft von Walen durch den Arktischen Ozean zu paddeln. Vielleicht wird ihr Traum wahr!

Suchen Sie nach Bildmaterial über kanadische Wintererlebnisse? Surfen Sie durch die [Brand Canada Library](#) mit tausenden von Bildern und Videos aus dem ganzen Land.

Die Arbeiten der preisgekrönten freiberuflichen Autorin und Fotografin **Margo Pfeiff**, die in Montreal/Québec lebt, erschienen in Lonely Planet Reiseführern, Reader's Digest, GEO, enRoute, explore, Canadian Geographic, Outpost, The Walrus, up here, Los Angeles Times, San Francisco Chronicle, National Post and The Globe and Mail. Zur Zeit arbeitet sie an einem Buch über ihr heutiges Leben in Nunavut. Schreiben Sie Margo an margo.pfeiff@gmail.com.

Story Idea auf Englisch: http://en.destinationcanada.com/content/travel_story_ideas/go-floe-arctic-safari-canada

Über Destination Canada

Destination Canada ist das offizielle kanadische Marketing-Unternehmen für den Tourismus. Wir möchten die Welt dazu inspirieren, Kanada zu entdecken. Gemeinsam mit unseren Partnern in der Tourismusbranche und den Regierungen der Territorien und Provinzen von Kanada bewerben und vermarkten wir Kanada in elf Ländern weltweit, führen Marktforschungen durch und fördern die Entwicklung der Branche und ihrer Produkte.

Regelmäßige Neuigkeiten zu unseren Initiativen erhalten Sie mit einem Abonnement unserer ‚News‘, erhältlich als RSS Feed oder E-Mail. Besuchen Sie uns auf Facebook, verfolgen Sie das Neueste von uns auf Twitter oder abonnieren Sie unseren YouTube-Kanal. Weitere Informationen warten auf Sie unter www.canada.travel/corporate.

Pressekontakt:

Destination Canada
proudly [re]presented by
The Destination Office

KIRSTEN BUNGART

SENIOR PUBLICIST/ MANAGER PR & MEDIA

Lindener Str. 128, D-44879 Bochum, Germany

Phone: +49 (0) 234 324 980 75, Fax: +49 (0) 234 324 980 79

kirsten@destination-office.de, www.kanada-presse.de, www.keepexploring.de

Find us on Facebook: www.facebook.com/entdeckekanada

Follow us on Twitter: www.twitter.com/entdeckekanada

Canada Videos on YouTube: www.youtube.com/entdeckeKanada

Canada on Pinterest: www.pinterest.com/ExploreCanada

Explore Canada on Instagram: www.instagram.com/explorecanada

Use #ExploreCanada in all channels, and we'll share our favorites with our followers.